

Burnout im Lehrerberuf in Bezug auf Dienstalter

Beitrag von „KubaP14“ vom 17. November 2024 16:13

Hi,

Ich arbeite momentan an meiner Bachelorarbeit und beschäftige mich mit dem Burnout-Syndrom im Lehrerberuf. Primär will ich dessen Prävalenz in den verschiedenen Dienstalter-Gruppen untersuchen. Die Umfrage sollte nicht länger als 4-5 Minuten dauern und basiert auf dem Maslach Burnout Inventory. Über eine Teilnahme wäre ich sehr dankbar.

<https://easy-feedback.de/burnout/1502481/FDQI79>

Jakub

Beitrag von „Humblebee“ vom 17. November 2024 18:14

Das ist ein interessantes Thema und eine interessante Umfrage. Mich wundert allerdings etwas, dass du noch immer an dieser Bachelorarbeit sitzt, denn dein erstes Posting zu dieser Thematik stammt ja schon vom Juli.

Beitrag von „KubaP14“ vom 17. November 2024 19:39

Ja, leider ist das große Problem an dem Ganzen ältere Lehrkräfte mit mehr Berufserfahrung zu finden die hier mitmachen würden. Durch Facebook, Lehrerforen, etc. kriegt man extrem überproportional jüngere Lehrkräfte. Fast 50% der Teilnehmer haben weniger als 5 Jahre Berufserfahrung und mehr als 65% 10 Jahre oder weniger. Und persönlich darf ich in Schulen leider keine Teilnehmer werben, da dies offiziell durch die ADD laufen müsste. Des Weiteren musste ich leider die Bachelorarbeit aus gesundheitlichen Gründen (Thema ist mir selbst leider sehr bekannt) vorübergehend beiseite legen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 17. November 2024 19:42

<https://www.lehrerforen.de/thread/67652-burnout-im-lehrerberuf-in-bezug-auf-dienstalter/>

[Zitat von KubaP14](#)

Ja, leider ist das große Problem an dem Ganzen ältere Lehrkräfte mit mehr Berufserfahrung zu finden die hier mitmachen würden. Durch Facebook, Lehrerforen, etc. kriegt man extrem überproportional jüngere Lehrkräfte.

Hört hört, wir sind jung!

Beitrag von „McGonagall“ vom 17. November 2024 19:57

Jetzt hatte ich mir die Mühe gemacht, die Umfrage zu beantworten und dann kommt am Ende: error. Blöd, das steigert nicht die Motivation zu helfen.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 17. November 2024 19:59

Bei mir hat's gerade geklappt.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 17. November 2024 20:07

bei mir auch

Beitrag von „Humblebee“ vom 17. November 2024 20:08

Bei mir auch. Und ich falle in die gewünschte "Zielgruppe" mit ü50 und mehr als 20 Jahren Berufserfahrung. Juchhu!

Ich muss aber gestehen, dass ich deine Umfrage im Sommer gar nicht gesehen hatte, weil wir zu dem Zeitpunkt gerade Sommerferien hatten [KubaP14](#) . Ich kann mir vorstellen, dass dies auch User*innen aus anderen BL betraf, die Mitte Juli entweder ebenfalls schon Ferien hatten und dadurch nicht so oft hier ins Forum geschaut haben oder aber die zu der Zeit im "Schuljahres-Abschluss-Stress" waren. In diesem Sinne hoffe ich für dich, dass die Teilnahme älterer, berufserfahrener User*innen nun größer ist.

Zitat von KubaP14

Des Weiteren musste ich leider die Bachelorarbeit aus gesundheitlichen Gründen (Thema ist mir selbst leider sehr bekannt) vorübergehend beiseite legen.

Oh je, das tut mir sehr leid 🙄 . Gute Besserung!


Beitrag von „Leo13“ vom 17. November 2024 20:11

Hab auch mitgemacht.

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 17. November 2024 20:19

done

Beitrag von „Conni“ vom 17. November 2024 20:51

Ü49 und seit 3 Tagen über 20 Jahre Berufserfahrung.  (Es gibt leider keine sonstigen alten Smileys)

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 17. November 2024 20:52

So outen wir uns als Generation-Xler?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. November 2024 21:00

Zitat von McGonagall

Jetzt hatte ich mir die Mühe gemacht, die Umfrage zu beantworten und dann kommt am Ende: error. Blöd, das steigert nicht die Motovation zu helfen.

Du bist wahrscheinlich zu jung. 😊

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. November 2024 21:01

Hm, dank der leuchtenden Kinderaugen fühle ich mich wie 35 aber ich mache trotzdem mit.

Beitrag von „Talida“ vom 17. November 2024 21:26

Vermelde erfolgreiche Teilnahme der nächsten Ü50erin. 😊 Inzwischen fühle ich mich auch ein paar Mal pro Woche so ... 😞

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. November 2024 21:29

Ich gebe ja zu ... es ist irgendwie deprimierend, wenn man bei Umfragen inzwischen als Altersbereich "50 - 59" anklicken muss. ... Wo sind die ganzen Jahre hin? War ich nicht eben noch im Referendariat ... in der Uni ... *seufz* Frosch, nicht melancholisch werden.

KubaP14 Ich leite deine Umfrage mal an "Leidensgenossinnen" weiter. 😊

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 17. November 2024 21:32

Weitere Bestätigung einer Ü50-Teilnahme. Wobei ich meine Burnout-Erfahrungen als U40er hatte ...

Beitrag von „Antimon“ vom 17. November 2024 21:32

45 44 (mein Gott ...) und 12 Jahre Berufserfahrung. Immerhin. 😊

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 17. November 2024 22:09

[Zitat von Conni](#)



(Es gibt leider keine sonstigen alten Smileys)

Die hier verwenden zumindest alte Technik:



Beitrag von „Eliatha“ vom 17. November 2024 22:40

Ich wollte auch gerade mitmachen, aber die Hauptschule ist leider nicht gefragt. 😊

Beitrag von „Lamy74“ vom 17. November 2024 22:41

Alt genug wäre ich, aber erst 13 Jahre inkl. Ref auf dem Buckel. Hab mich dem Burnout aber noch nie so Nahe gefühlt wie aktuell [] [] [] [].

Ich leite aber gerne weiter!

Beitrag von „icke“ vom 17. November 2024 22:44

Ich habe das zwar ausgefüllt (bin auch alt genug) war aber verwirrt über die Legende, die die Zahlen lediglich der Häufigkeit zuordnet. "Ich habe schon viele wichtige Ziele erreicht" kann ich zB. schlecht mit "mehrmals pro Woche angeben". Anderes Beispiel: Als introvertierter Mensch strengt mich der Umgang mit Menschen tatsächlich täglich an (=6) er macht mir aber nichtsdestotrotz viel Spaß und ist für mich ein Hauptgrund dafür, diesen Beruf zu machen. Ist es dann aussagekräftig, wenn ich da eine 6 anklicke? Keine Ahnung. Ich hätte es einfacher gefunden anzukreuzen, wie sehr ich der jeweiligen Aussage zustimme.

Beitrag von „McGonagall“ vom 17. November 2024 23:27

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Du bist wahrscheinlich zu jung. 😊

Nein, definitiv bin ich neuerdings auch ü50 - daran kann es also nicht liegen [] []

Beitrag von „Sommertraum“ vom 18. November 2024 14:08

ich bin alt und erfahren genug, aber an der falschen Schulart (Mittelschule=Hauptschule) unterwegs

Beitrag von „Quittengelee“ vom 18. November 2024 14:36

Zitat von icke

Ich habe das zwar ausgefüllt (bin auch alt genug) war aber verwirrt über die Legende, die die Zahlen lediglich der Häufigkeit zuordnet. "Ich habe schon viele wichtige Ziele erreicht" kann ich z.B. schlecht mit "mehrmals pro Woche angeben". Anderes Beispiel: Als introvertierter Mensch strengt mich der Umgang mit Menschen tatsächlich täglich an (=6) er macht mir aber nichtsdestotrotz viel Spaß und ist für mich ein Hauptgrund dafür, diesen Beruf zu machen. Ist es dann aussagekräftig, wenn ich da eine 6 anklicke? Keine Ahnung. Ich hätte es einfacher gefunden anzukreuzen, wie sehr ich der jeweiligen Aussage zustimme.

Über diese beiden Probleme bin ich auch gestolpert.

Mich strengt z.B. gerade mehr an als sonst, weil ich außerhalb von Schule Belastungen ausgesetzt bin. Die Arbeit als solche gibt mir aber tatsächlich eher Energie als dass sie diese raubt.

Fragen wie "ich bin am Ende meiner Weisheit" berücksichtigt nicht die Arbeitsbedingungen.

Wenn es einen Bezug zum Alter geben soll, müssten vielleicht eher Veränderungen gefragt werden? Verglichen mit den ersten Berufsjahren bin ich tendenziell gelassener geworden, kann mit Elternkonflikten besser umgehen. Lärm belastet mich aber z.B. mehr.

In jedem Falle frage ich mich bei solchen Fragebögen oft, ob die Fragenden wirklich das ermitteln, was sie ermitteln wollen. Würden qualitative Interviews nicht mehr Erkenntnisse liefern? Die Prävalenz bzgl. Lebensalter alleine dürfte bereits in irgend einer einer Statistik erfasst sein?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 18. November 2024 14:42

Zitat von Quittengelee

Die Prävalenz bzgl. Lebensalter alleine dürfte bereits in irgend einer einer Statistik erfasst sein?

Es ist eine BACHELORarbeit (no offense). Das ist eine Fingerübung und die Replikation einer Skala (bzw. hier des Maslach Burnout Inventory) auf EINE Personengruppe (Lehrkräfte, die in Foren aktiv sind) ist für einen Lehrämter (also keinen Psychologen oder reinen Erziehungswissenschaftler) ist doch ausreichend, um eine Verknüpfung mit früheren

Ergebnissen, Vergleich mit anderen Studien, in Zusammenhang vermutlich mit Daten anderer Studien zur Lehrergesundheit (davon gibt es gerade zuhauf) herzustellen.

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 18. November 2024 16:05

War mit der Schulform raus. BK nicht vorhanden

Beitrag von „s3g4“ vom 18. November 2024 16:07

[Zitat von fachinformatiker](#)

War mit der Schulform raus. BK nicht vorhanden

Berufsbildende Schulen ist doch das Äquivalent dazu.

Beitrag von „Humblebee“ vom 18. November 2024 20:19

[Zitat von Eliatha](#)

Ich wollte auch gerade mitmachen, aber die Hauptschule ist leider nicht gefragt. 😊

[Zitat von Sommertraum](#)

ich bin alt und erfahren genug, aber an der falschen Schulart
(Mittelschule=Hauptschule) unterwegs

Hoppla, die Hauptschule/Mittelschule fehlt ja tatsächlich 🤪 ! [KubaP14](#) : Diese Schulform solltest du dringend noch ergänzen!

Beitrag von „felicitas_1“ vom 20. November 2024 14:25

Ich habe die Umfrage auch gerade gemacht - gerade 50 geworden und über 20 Dienstjahre.

Beitrag von „Antimon“ vom 20. November 2024 15:12

Ich hatte gestern mein erstes Dienstjubiläum im Kanton. Nach 10 Jahren gibt's den ersten Apéro, danach alle 5 Jahre. Bei uns halten es Leute über 40 Jahre aus, kann so schlimm nicht sein. Ich fürchte, ich habe mit meinen Antworten die Statistik wahrscheinlich auch "versaut".

Beitrag von „s3g4“ vom 20. November 2024 16:03

Ich bin unter 40 und nur 6 Dienstjahre. Mit mir wird's nicht besser. Sorry